

NEBA Angebote 2020

Datasheet

Jugendcoaching

Das Jugendcoaching unterstützt ausgrenzungs- und/oder schulabbruchsgefährdete Jugendliche vom Ende ihrer Schulpflicht bis zur nachhaltigen Integration in ein weiterführendes (Aus-)Bildungssystem.

Ebenso bietet das Jugendcoaching Hilfestellung bei der Erfüllung der Ausbildungspflicht.

Im Jugendcoaching sind verschiedene Stufen der Unterstützung möglich: Stufe 1 – Erstgespräch, Stufe 2 – Beratung und Stufe 3 – Begleitung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: www.neba.at/jugendcoaching

Im Jugendcoaching gibt es im Jahr 2020 insgesamt **53.515 Teilnahmen**, 34.470 Eintritte und 39.075 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 14.354 (27%) in Wien
- 9.274 (17%) in der Steiermark
- 7.893 (15%) in Oberösterreich
- 7.609 (14%) in Niederösterreich
- 4.003 (7%) in Kärnten
- 3.048 (6%) in Vorarlberg
- 2.981 (6%) in Salzburg
- 2.905 (5%) in Tirol
- 1.448 (3%) im Burgenland

49% der Teilnahmen werden auf Stufe 1 betreut, 30% auf Stufe 2 und 22% auf Stufe 3.

78% der Teilnahmen erfolgen von Jugendlichen, die sich in einer laufenden Schulausbildung befinden, 22% von Jugendlichen, die ihre Schulausbildung bereits abgeschlossen haben.

23% der Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 7% auf Jugendliche mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 70% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 87% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 17 Jahre. Bei 13% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahre.

Von den 53.515 Teilnahmen sind 44% weiblich und 56% männlich.

Insgesamt werden 2020 35 Jugendcoaching-Projekte von 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

AusbildungsFit

AusbildungsFit gibt Jugendlichen nach Beendigung ihrer Schulpflicht die Möglichkeit Basisqualifikationen und soziale Kompetenzen nachzuholen.

Ziel ist es auch Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen, um sich so besser am Arbeitsmarkt zurecht zu finden.

Für Jugendliche, die einen niederschweligen Einstieg in AusbildungsFit benötigen, steht das Angebot „Vormodul AusbildungsFit“ zur Verfügung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: www.neba.at/ausbildungsfit

In AusbildungsFit gibt es im Jahr 2020 insgesamt **5.076 Teilnahmen**, 2.868 Eintritte und 2.811 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 1.685 (33%) in Wien
- 840 (17%) in Niederösterreich
- 658 (13%) in Oberösterreich
- 639 (13%) in der Steiermark
- 345 (7%) in Kärnten
- 303 (6%) in Salzburg
- 301 (6%) in Tirol
- 166 (3%) im Burgenland
- 139 (3%) in Vorarlberg

Von den 5.076 Teilnahmen absolvieren 87% AusbildungsFit und 13% das Vormodul AusbildungsFit.

47% der Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 20% auf Jugendliche mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 33% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 75% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahre. Bei 25% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahre.

Von den 5.076 Teilnahmen sind 42% weiblich und 58% männlich.

Insgesamt werden 2020 57 AusbildungsFit-Projekte von 942 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

Berufsausbildungsassistenz

Die Berufsausbildungsassistenz unterstützt Jugendliche mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise anderen Vermittlungshemmnissen bei ihrer Ausbildung im Rahmen einer verlängerten Lehre oder Teilqualifizierung.

Das Angebot begleitet die Jugendlichen auf ihrem Weg zum erfolgreichen Abschluss der gewählten Ausbildung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe:

www.neba.at/berufsausbildungsassistenz

In der Berufsausbildungsassistenz gibt es im Jahr 2020 insgesamt **9.750 Teilnahmen**, 2.763 Eintritte und 2.831 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 3.167 (32%) in Oberösterreich
- 1.690 (17%) in der Steiermark
- 1.347 (14%) in Niederösterreich
- 792 (8%) in Wien
- 763 (8%) in Tirol
- 672 (7%) in Kärnten
- 495 (5%) in Vorarlberg
- 416 (4%) im Burgenland und
- 408 (4%) in Salzburg

Von den 9.750 Teilnahmen erfolgen 81% im Zuge einer verlängerten Lehre und 19% im Rahmen einer Teilqualifizierung.

54% der Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 16% auf Jugendliche mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 30% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 69% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahre. Bei 31% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahre.

Von den 9.750 Teilnahmen sind 28% weiblich und 72% männlich.

Insgesamt werden 2020 21 Berufsausbildungsassistenz-Projekte von 360 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

Arbeitsassistenz

Die Arbeitsassistenz berät und begleitet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise mit Assistenzbedarf bei der Erlangung und Sicherung von Arbeits- oder Ausbildungsplätzen.

Die Arbeitsassistenz unterstützt dabei sowohl Arbeitssuchende, Arbeitnehmende als auch Dienstgebende, Vorgesetzte, Kolleginnen und Kollegen.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: www.neba.at/arbeitsassistenz

In der Arbeitsassistenz gibt es im Jahr 2020 insgesamt **16.244 Teilnahmen**, 11.387 Eintritte und 11.205 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 3.534 (22%) in Wien
- 2.811 (17%) in der Steiermark
- 2.800 (17%) in Niederösterreich
- 2.757 (17%) in Oberösterreich
- 1.076 (7%) in Salzburg
- 984 (6%) in Vorarlberg
- 892 (5%) in Kärnten
- 767 (5%) in Tirol und
- 623 (4%) im Burgenland

Von den 16.244 Teilnahmen erfolgen 79% im Rahmen der Erlangung und 21% im Zuge der Sicherung eines Arbeits- oder Ausbildungsplatzes.

72% der Teilnahmen entfallen auf Personen mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 20% auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 8% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 42% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 24 Jahre. Bei 28% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 25 und 44 Jahre. Und bei 29% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahre.

Von den 16.244 Teilnahmen sind 48% weiblich und 52% männlich.

Insgesamt werden 2020 46 Arbeitsassistenten-Projekte von 578 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

Jobcoaching

Das Jobcoaching bietet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen direkte, individuelle Unterstützung am Arbeitsplatz.

Das Ziel ist, ein bestehendes Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis zu sichern.

Darüber hinaus kann das Jobcoaching auch Lehrgänge zur Berufserprobung beziehungsweise Arbeitserprobungen oder Arbeitstrainings begleiten.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: www.neba.at/jobcoaching

Im Jobcoaching gibt es im Jahr 2020 insgesamt **1.694 Teilnahmen**, 1.276 Eintritte und 1.328 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 575 (34%) in Wien
- 270 (16%) in Niederösterreich
- 238 (14%) in der Steiermark
- 200 (12%) in Kärnten
- 144 (9%) im Burgenland
- 89 (5%) in Vorarlberg
- 74 (4%) in Oberösterreich
- 55 (3%) in Tirol und
- 49 (3%) in Salzburg

Von den 1.694 Teilnahmen erfolgen 82% im Rahmen der Sicherung eines bestehenden Dienstverhältnisses und 18% im Zuge eines Lehrgangs zur Berufserprobung.

64% der Teilnahmen entfallen auf Personen mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 30% auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 5% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 55% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 24 Jahre. Bei 30% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 25 und 44 Jahre. Und bei 16% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahre.

Von den 1.694 Teilnahmen sind 44% weiblich und 56% männlich.

Insgesamt werden 2020 22 Jobcoaching-Projekte von 117 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

Anmerkungen

Quelle der Daten: Sozialministeriumservice, Monitoring Berufliche Integration (MBI), nicht-personenbezogene Daten 2020

Das Datasheet wurde von der BundesKOST (www.bundeskost.at) im Jänner 2021 erstellt.

NEBA-Maßnahmen werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert. NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice.



NEBA-Maßnahmen werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.
NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice.